

Neue Batterien nach einer Woche im Stand leer - Ursache gesucht

Beitrag von „Stephan.B“ vom 23. April 2024 um 02:17

Hallo Members

Nur zu Erinnerung bj 2007 4.2 v8 benziner touareg.

Ich hatte ja Ärger mit meinen Batterien darauf hin habe ich beide erneuert und dachte das Thema wäre durch. Vw werkstatt hatte auch über Nacht getestet ob ich irgendwo einen Stromverbrauch habe aber Test viel negativ aus alles ok angeblich. Das einzigste was aufgefallen war das meine Heckklappe undicht ist und eine Menge Wasser sich gesammelt hat. Nun stand mein Wagen aber unter dem Karport seid ca 8 Tagen so das kein Wasser eindringen konnte. Am Sonntag wollte ich meine Eltern besuchen steige ein drehe Zündschlüssel und nix komplett tot absolut kein Strom mehr ??? . Echt so langsam wächst meine Enttäuschung am Touareg wenn das so weiter geht Verkauf ich das Mistding. Ich habe soviel Geld schon investiert so langsam ist mal gut zumal VW Werkstatt sehr preisgünstig ist 😬 . Was könnte das denn sein bei mir ??? Hat jemand eine Idee lg an euch euer Stephan

Beitrag von „Linx“ vom 23. April 2024 um 07:31

Hallo Stephan,

Lade als erstes mal deine Batterien wieder komplett voll. Bei zwei Batterien mit einem kleinen Ladegerät dauert das eine ganze Weile.

Bist du viel auf Kurzstrecken unterwegs? 8 Tage Standzeit zwischendurch ist auch recht lange (auch wenn davon nicht die Batterien gehen sollten).

Wurde getestet, ob die Lichtmaschine funktioniert? Das kannst du einfach selber testen, indem du mit einem Multimeter die Spannung bei laufendem Motor misst. Es sollte mind. 14V angezeigt werden. Wenn z. B. nur 12V angezeigt werden würde, ist was faul.

Als weitere Idee würde ich selbst mal den Ruhestrom zu verschiedenen Zeiten messen (Tür dann offen lassen, und Auto nicht wieder ver-/entriegeln, da das Auto so aufgeweckt wird).

Vielleicht spinnt irgend ein Steuergerät und weckt das Auto immer wieder auf? So ein Zangenamperemeter, das auch Gleichstrom (DC) messen kann, gibt es schon ab 20-30 €. Messen kannst du z. B. am Hauptmassekabel der Batterie vor dem Fahrersitz.

Gruß Andreas

Beitrag von „Stephan.B“ vom 23. April 2024 um 08:14

Hi Andreas erstmal danke für die schnelle Idee da ich aber keine Ahnung von Technik habe und auch zu 90 % im Rollstuhl sitze wird das wohl unmöglich für mich sein. Werde mir für die Werkstatt ein paar Schlagworte notieren lg Stephan

Beitrag von „Stephan.B“ vom 24. April 2024 um 00:40

Hi und hat keiner noch eine Idee was vielleicht die Ursache ist ?

Lg Stephan

Beitrag von „FrankS“ vom 24. April 2024 um 03:29

Hallo Stephan,

gibt es denn Antworten auf die von Andreas gestellten Fragen? Entweder direkt von dir oder von deiner Werkstatt? Wäre schon wichtig für eine zielgerichtete Fehlersuche per Ferndiagnose.

Gruss

frank

Beitrag von „Stephan.B“ vom 24. April 2024 um 08:13

Hi grüsse dich der Wagen wurde noch nicht abgeholt von der VW Werkstatt werde bescheid geben soweit ich was weiss. Wollte ja nur mal hören ob andere Member das selbe Problem hatten.

Lg Stephan

Beitrag von „Stephan.B“ vom 8. Mai 2024 um 18:29

Hallo Members

So mal das neuste von meinem Dicken also VW Werkstatt hatte Langzeitmessung durchgeführt kein Kriechstrom und Lichtmaschine auch Topwerte. Nun wurde durch Zufall festgestellt das ein Steuergerät defekt ist was wohl mit der Wegfahrsperre zu tun hat. Ok kurz gefragt was das kostet sagte man mir 1950 Euro alles zusammen. Bin ja mal gespannt ob ich dann endlich Ruhe habe ? Lg Stephan

Beitrag von „mikabrs“ vom 9. Mai 2024 um 21:31

Hallo Stefan,

hast du ein Keyless System? Oft sind die Türgriffe defekt, was dazu führt, dass das KESSY Steuergerät ständig geweckt wird und somit erheblich mehr Energie verbraucht als vorgesehen.

Das kann man in den Messwertblöcken beim Kessy unter dem Status der Türgriffe sehen.

Meistens hilft es an der betroffenen Türe den Griff abzustecken.

Ich hoffe, dass sich deine Werkstatt gut mit dem TReg auskennt und nicht das KESSY Steuergerät austauscht obwohl der Fehler an einer ganz anderen Stelle zu finden ist.

Viele Grüße,
Mika